

"Vakanz vor der Haustür"- Dreilännertour 2006

Urlaub vor der Haustür bedeutet Urlaub von Anfang an, ohne Stress und Hektik, ohne Stau bei der Anreise.

Unsere Dreilännertour begann morgens um 10 Uhr am Luxemburger Bahnhof und führte uns über ruhige Nebenstraßen und Feldwege sowie über offizielle Fahrradwege zu unserem Ziel **Schengen**; hier bezogen wir unser Feriendomizil, das Schengener Schloß.

Nach einigen Erkundungsfahrten in der Umgebung lud am Abend das Ischgeler Partnerstadtfest zum Feiern ein. In den nächsten Tagen überschritten wir ständig die Landesgrenzen bei unseren Fahrradtouren um Schengen, so dass wir zeitweise nicht wussten in welchem Land wir uns gerade aufhielten.

Wir besichtigten den Kräutergarten in **Rodemack**, fuhren an den Steinen an der Grenze in **Manderen** vorüber, genossen die Aussicht auf die **Saarschleife** bei Orscholz, schritten durch den philosophischen Friedhofsgarten in **Kanzem**, hatten eine Weinprobe bei dem ersten Biowinzer Luxemburgs und konnten uns in den Baggerweihern von **Remerschen** abkühlen.

Die Umgebung Schengens war vielen von uns bestimmt vertraut, aber bei dem strahlenden Sonnenschein konnten wir sie neu genießen.

Wieder zu Hause fragten meine Arbeitskollegen wo ich mich denn im Urlaub augenscheinlich so gut erholt habe? - In Luxemburg, vor der Haustür, und bestimmt nicht das letzte Mal !

Marion Burg